

Bilanz zum 31. Dezember 2006

Historische Stadthalle Wuppertal GmbH, Wuppertal

AKTIVA

	31.12.2006 EUR	31.12.2005 EUR
A. Anlagevermögen		
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	71.504,00	78.361,00
	<u>71.504,00</u>	<u>78.361,00</u>
<i>II. Sachanlagen</i>		
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	91.001,00	84.555,50
2. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	382,70
	<u>91.001,00</u>	<u>84.938,20</u>
<i>III. Finanzanlagen</i>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	0,00
	<u>25.000,00</u>	<u>0,00</u>
	.....187.505,00	.....163.299,20
B. Umlaufvermögen		
<i>I. Vorräte</i>		
1. fertige Erzeugnisse und Waren	10.124,71	24.703,90
	<u>10.124,71</u>	<u>24.703,90</u>
<i>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</i>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	153.218,85	92.485,45
2. Forderungen gegen Gesellschafter	38.477,80	47.163,88
3. sonstige Vermögensgegenstände	90.621,33	111.516,86
	<u>282.317,98</u>	<u>251.166,19</u>
<i>III. Kassenbestand, Bankguthaben, Schecks</i>	457.491,96	272.652,80
	.....749.934,65	.....548.522,89
C. Rechnungsabgrenzungsposten	11.029,61	8.962,85
	<u>948.469,26</u>	<u>720.784,94</u>

PASSIVA

	31.12.2006 EUR	31.12.2005 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	204.400,00	204.400,00
II. Kapitalrücklage	1.738.475,23	1.038.475,23
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-1.086.721,76	-715.544,27
IV. Jahresfehlbetrag	<u>-324.524,16</u>	<u>-371.177,49</u>
	.....531.629,31	.....156.153,47
B. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	<u>192.587,35</u>	<u>171.723,61</u>
	.....192.587,35	.....171.723,61
C. Verbindlichkeiten		
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	4.683,38
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	175.263,89	206.243,78
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 175.263,89 (Vorjahr: EUR 206.243,78)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	34.919,75	0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 34.919,75 (Vorjahr: EUR 0,00)		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	126.509,64
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 126.509,64)		
5. sonstige Verbindlichkeiten	14.068,96	55.471,06
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 14.068,96 (Vorjahr: EUR 55.471,06)		
	.....224.252,60	.....392.907,86
	<u>948.469,26</u>	<u>720.784,94</u>

Gewinn- und Verlustrechnung 2006

Historische Stadthalle Wuppertal GmbH, Wuppertal

	2006 EUR	2005 EUR
1. Umsatzerlöse	1.539.140,12	1.405.880,89
2. sonstige betriebliche Erträge	<u>133.249,90</u>	<u>195.581,47</u>
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>76.847,09</u>	<u>80.786,46</u>
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	674.908,52	655.681,86
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	167.033,88	197.215,48
davon für Altersversorgung: EUR 44.016,47 (Vorjahr: EUR 75.740,69)		
	-841.942,40	-852.897,34
5. Abschreibungen	57.300,78	42.332,13
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>1.915.452,11</u>	<u>1.890.544,00</u>
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.451,49	6.662,54
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 6.736,74 (Vorjahr: EUR 4.808,26)		
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	41,24
- davon an verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 39,81)		
9. Finanzergebnis	<u>9.451,49</u>	<u>6.621,30</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.209.700,87	-1.258.476,27
11. außerordentliche Erträge	885.000,00	889.647,96
12. außerordentliche Aufwendungen	<u>0,00</u>	<u>2.184,31</u>
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag / erstattete Steuern vom Einkommen und Ertrag	527,29	0,00
14. sonstige Steuern	<u>350,58</u>	<u>164,87</u>
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u><u>-324.524,16</u></u>	<u><u>-371.177,49</u></u>

Historische Stadthalle Wuppertal GmbH

Anhang 2006

I. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen angesetzt. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Forderungen und Verbindlichkeiten sind zum Nennwert bilanziert.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten.

II. Einzelangaben zur Bilanz

1. Anlagevermögen

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens zeigt der beigefügte Anlagenpiegel für das Geschäftsjahr 2006.

Der Anteilsbesitz zum 31.12.2006 besteht aus

Name und Sitz der Gesellschaft	Anteil am Kapital %	vorl. EK T€	vorl. Ergebnis 2006 T€
Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH	100	19.005,33	- 5.994,67

2. Forderungen

Im Forderungsbestand sind € 38.477,72 (€ 47.105,65) Forderungen gegen Gesellschafter enthalten.

Herrn Holger Kruppe wurde ein Vorschuss in Höhe von € 1.000,00 gewährt.

3. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

Die Guthaben bei Kreditinstituten weisen einen Bestand von € 454.450,86 (€ 271.247,43) bei Gesellschaftern aus.

4. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten Rückstellungen für Überstunden, Urlaub, Berufsgenossenschaft, Jahresabschlusskosten sowie nicht abzugsfähige Vorsteueranteile aus Abschlusskosten.

5. Verbindlichkeiten

Im Betrag sind € 0,00 (€ 126.509,64) Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern enthalten.

Die Zusammensetzung und Restlaufzeit der Verbindlichkeiten werden im Rahmen des beigefügten Verbindlichkeitspiegels dargestellt.

III. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

1. Haftungsverhältnisse im Sinne von § 251 HGB bestanden zum Abschlussstichtag nicht.
2. Die Stadt Wuppertal hat im Berichtsjahr einen Betrag in Höhe von € 885.000,00 für das Jahr 2006 erbracht. Die Verlustübernahme soll mit etwaigen Jahresüberschüssen verrechnet werden, die nach Ausgleich der vorherigen Verlustvorträge verbleiben. Die Zahlungen wurden als a.o. Ertrag verbucht.

IV. sonstige Angaben

1. Mitarbeiter
Im Jahr 2006 waren durchschnittlich 17 Mitarbeiter tätig, davon 0 Aushilfen und 1 Mitarbeiter im Rahmen der Personalüberlassung der Stadt Wuppertal.
2. Gesamtbezüge der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates
Von der Erleichterungsvorschrift des § 288 HGB wurde hinsichtlich der Geschäftsführung Gebrauch gemacht. Der Aufsichtsrat hat keine Vergütung erhalten.
3. Organe der Gesellschaft
 - a) Geschäftsführung
Der Geschäftsführung gehörten im Jahr 2006 an:
- Herr Holger Kruppe

b) Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht nach § 9 des Gesellschaftsvertrages aus 9 Mitgliedern. Ihm gehören an:

aa) Stadtgemeinde Wuppertal (5 Mitglieder)

Jochen Asbeck (Vorsitzender)
Ursula Kraus (Stellvertretende Vorsitzende)
Dr. Johannes Slawig
Sanda Grätz
Rainer Spiecker

bb) Stadtsparkasse Wuppertal (2 Mitglieder)

Gerd Scholz
Peter H. Vaupel

cc) Culinaria Gaststättenbetriebs-GmbH (1 Mitglied)

Wolfgang vom Hagen

dd) Accor Hotellerie Mercure Management GmbH (1 Mitglied)

Rosemarie Wolf (bis 18.05.2005)
Dr. Reinhold Baumhögger (ab 19.05.2005)

4. Ergebnisverwendung

Der Jahresfehlbetrag 2006 wird dem Verlustvortragskonto belastet.

Historische Stadthalle Wuppertal GmbH

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2006

	Ansch.- Kosten 01.01.2006 €	Zugänge €	Abgänge Umbu- chungen €	kumulierte Abschrei- bungen €	Buchwert 31.12.2006 €	Abschrei- bungen lfd. Jahr €
<u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>						
Schutzrechte	1.844,10	3.064,00	278,00	1.872,60	2.757,50	320,00
Software	96.564,36	957,00	0,00	28.774,86	68.746,50	10.280,00
	<u>98.408,46</u>	<u>4.021,00</u>	<u>278,00</u>	<u>30.647,46</u>	<u>71.504,00</u>	<u>10.600,00</u>
<u>Sachanlagen</u>						
EDV-Hardware	101.527,84	23.463,01	0,00	87.537,85	37.453,00	22.019,51
Musikalische Ausstattung	24.485,77	985,34	0,00	14.845,11	10.626,00	1.819,34
Geschäftsausstattung	65.330,97	16.102,36	0,00	38.521,83	42.911,50	10.263,36
aktivierte nicht abzugsfähige Vorsteuer	1.922,86	0,00	0,00	1.912,86	10,00	3,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,51	12.595,57	0,00	12.595,58	0,50	12.595,57
	<u>193.267,95</u>	<u>53.146,28</u>	<u>0,00</u>	<u>155.413,23</u>	<u>91.001,00</u>	<u>46.700,78</u>
<u>Finanzanlagen</u>						
Beteiligungen an verbun- denen Unternehmen	0,00	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00
	<u>0,00</u>	<u>25.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>25.000,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>291.676,41</u>	<u>82.167,28</u>	<u>278,00</u>	<u>186.060,69</u>	<u>187.505,00</u>	<u>57.300,78</u>

Historische Stadthalle Wuppertal GmbH

Verbindlichkeitspiegel zum 31. Dezember 2006 (in T€)

Die Verbindlichkeiten weisen folgende Restlaufzeiten aus:

	Gesamt	Restlaufzeit bis 1 Jahr	Restlaufzeit 1-5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahren
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	209,5	209,5	0,0	0,0
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,0	0,0	0,0	0,0
3. sonstige Verbindlichkeiten	60,2	60,2	0,0	0,0
	<u>269,7</u>	<u>269,7</u>	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>

Wuppertal, 2. August 2007

gez. Holger Kruppe



BESTÄTIGUNGSVERMERK

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Historische Stadthalle Wuppertal GmbH, Wuppertal, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2006 bis 31. Dezember 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Feststellung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

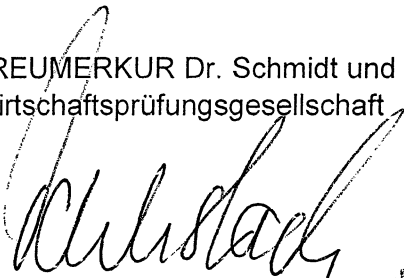
Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

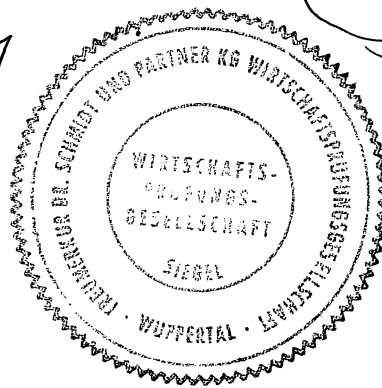
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung dar.

Wuppertal, den 3. September 2007

TREUMERKUR Dr. Schmidt und Partner KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dipl.-Kfm. Arvid Feuerstack
Wirtschaftsprüfer



Clemens Dornseifer
Wirtschaftsprüfer